



Sportlich obenauf: die hervorragenden Pferdesportlerinnen und -sportler des RFV Eschenbruch. Foto: ein

Reiter-Chef Schlichte will die 500-Mitglieder-Marke knacken

RFV „Hubertus“ hat sich im Jubiläumsjahr viel vorgenommen

Eschenbruch (ein/jl). Sportliche Erfolge sammeln – das gehört für die Aktiven des Reit- und Fahrvereins „Hubertus“ Eschenbruch schon fast zum Alltag. Das Jahr 2010 aber soll zudem mit einem gesellschaftlichen Ereignis glänzen: Am 4. September will die Truppe aus Anlass des 50-jährigen Vereinsbestehens einen richtigen Jubiläumsball auf die Beine stellen. Für Musik in der geschmückten Reithalle Schlingheider sorgt die Band „Supreme“, und ein Höhepunkt des Abends soll der Auftritt der vereinseigenen Cheerleadergruppe werden.

Bis dahin stehen allerdings noch einige sportliche Herausforderungen im Jahresprogramm – darunter das Sommerturnier mit den lippischen Meisterschaften für Dressur, Springen und Vielseitigkeit.

„Wir stehen relativ gut da aber wir bemühen uns weiter um Sponsoren für die Austragung“, sagt der RFV-Vorsitzende Dirk Schlichte, der mit

seinem Verein generell sehr zufrieden ist. „Die Erfolge und der starke Zusammenhalt zeigen uns, dass wir vieles richtig machen“, so der Vereinschef. Diesen Eindruck bestätigten jetzt die Wahlen bei der Mitgliederversammlung in Eschenbruch: Dabei wurde die gesamte Vereinsspitze einstimmig bestätigt. Schlichte geht damit in sein 16. Jahr als Vorsitzender.

Und er hat einen Traum: „500 Mitglieder“ wünscht er sich im Jubiläumsjahr. Aber, so schätzt er: „Dieses Ziel wird schwer zu schaffen sein.“ Doch die aktuellen Zahlen können sich sehen lassen: Derzeit hat der Verein 450 Mitglieder; 180 von ihnen sind aktive Reitsportler.

Und ihre Erfolge sprechen für sich: Seit 1960 hat der Verein nicht weniger als 66 lippische Meister gestellt. Im vergangenen Jahr kamen gleich vier dazu: So belegte das von Dirk Schlichte vorgestellte Team „Eschenbruch

II“ mit Annette Maaßen, Marie-Theres Ahring, Lara Thiermann und Anne Maaß Platz eins in der „Vielseitigkeit“. Marie-Theres Ahring wurde Spring-Meisterin bei den „Jungen Reitern“, und Sophie von Schönberg brachte es hier in der „Vielseitigkeit“ zu Meisterehren.

Die Kreismeisterschaft im Voltigieren entschied das von Sabine Rellensmann vorgestellte Team mit Ariane Berttram, Lara Thiermann Aileen Motzkuhn, Lena Stegemann, Caroline Maaßen, Jana Rudigkeit, Lena Eifler, Sophie Heidrich, Sarah Klose und Kerstin Nolte für sich.

Bei der Mitgliederversammlung standen auch Ehrungen an. So hält Annette Maaßen dem Verein seit 25 Jahren die Treue. Kerstin Deppe, Iris Fischer, Britta Greimeier, Jobst Kästing, Bernhard Köster, Ute Lippert, Kathrin Mönning, Sigrid Müller und Iris Strack sind sogar schon seit drei Jahrzehnten dabei.

PN 06.03.2010

